

Corona-Schutzmaßnahmen ab 1. Juli



- Der **verpflichtende Mindestabstand** zu anderen Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, **kann entfallen**.
- Die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske entfällt. Anstelle dessen ist zumindest ein **einfacher Mund-Nasen-Schutz zu tragen**.
- Bei „**sakramentalen Feiern aus einmaligem Anlass**“ (Taufen, Firmungen, Erstkommunionen und Trauungen) kann der Mund-Nasen-Schutz entfallen, wenn von **allen** Mitfeiernden ein Nachweis gemäß 3-G erbracht wird. Dies ist im Vorfeld mit dem Vorsteher der Feier abzustimmen.
- **Gesang** im Gottesdienst ist (mit Mund-Nasen-Schutz) **uneingeschränkt möglich**.
- **Chöre** können ohne Mund-Nasen-Schutz und ohne verpflichtenden Mindestabstand singen, alle TeilnehmerInnen müssen dafür den **“3G-Nachweis”** erbringen.